

Pressemitteilung mit sofortiger Freigabe

ksg beginnt mit dem Bau der Synagoge: Spatenstich in Ulm

Nach der Zustimmung des Stadtrates zum überarbeiteten Entwurf Anfang März, erfolgt heute auf dem Ulmer Weinhof der Spatenstich für das jüdische Gemeindezentrum mit Synagoge. Gemeinsam mit Vertretern der Israelitischen Religionsgemeinschaft Württembergs (IRGW) und dem Bürgermeister der Stadt Ulm, eröffnet Frau Prof. Susanne Gross die Baustelle.



Der überarbeitete Entwurf der Synagoge: kürzer, niedriger und zum Weinhof geöffnet; © ksg

Ulm, 17. März 2011 – kister scheithauer gross (ksg) beginnen mit dem Bau der Ulmer Synagoge. Mit einer offiziellen Zeremonie und begleitenden Feierlichkeiten fällt heute um 18 Uhr der Startschuss für die Bauarbeiten.

Kürzer und niedriger als zunächst im Wettbewerb geplant, hat der überarbeitete Entwurf mit größeren Öffnungen zum Weinhof Gemeinde und Stadtrat überzeugt. Der Quader misst nun 24 Meter in der Breite, 16 in der Tiefe und ist mit 17 Metern Höhe deutlich niedriger als das nahe gelegene Schwörhaus. Der Gebetsraum im Inneren bietet 132 Personen Platz, 46 davon

Gesellschafter

Prof. Johannes Kister

Reinhard Scheithauer

Prof. Susanne Gross

Büro Köln

Agrippinawerft 18

Rheinauhafen

50678 Köln

Fon 0221.92 16 43 0

Fax 0221.92 16 43 50

koeln@ksg-architekten.de

Büro Leipzig

Nikolaistraße 47

04109 Leipzig

Fon 0341.33 73 33 30

Fax 0341.33 73 33 31

leipzig@ksg-architekten.de

www.ksg-architekten.de

kister scheithauer gross

architekten und stadtplaner

GmbH

Handelsregister Köln

HR B 57088

Geschäftsführer

Reinhard Scheithauer

Steffen Kühn

Eric Mertens

befinden sich in der Frauenempore. Belichtet wird der zentrale Raum des Gebäudes durch das Jerusalem-Fenster, welches sich über das Südosteck spannt und seinen Namen der Ausrichtung sowie dem David-Stern-Motiv verdankt.

Schon seit Mai 2010 ist wegen der archäologischen Grabungen auf dem Weinhof nicht zu übersehen, wo die zukünftige Synagoge einmal stehen soll. Der heutige Spatenstich markiert nun den offiziellen Baubeginn.

Als Ehrengäste der IRGW werden erwartet: die Bundesministerin Prof. Dr. Annette Schavan MdB, Minister Yossi Peled als Vertreter Israels, sowie Staatsminister Helmut Rau MdL als Vertreter der Landesregierung und Oberbürgermeister Ivo Gönner für die Stadt Ulm.

ksg freut sich, dass die Zustimmung des Rates nun auch mit dem Spatenstich gefeiert wird. Die Bauarbeiten sollen schon am 9. November 2012 abgeschlossen sein, so dass die Jüdische Gemeinde Ulms mit ihren 450 Mitgliedern bereits im nächsten Jahr den Sabbat in dem neuen Gebäude feiern kann.

Kontakt:

Farina Kast

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

0221-9216430 oder pr@ksg-architekten.de